

### NETGEAR ProSAFE™ Dual WAN Gigabit SSL VPN Firewall FVS336G v2

## Lieferumfang

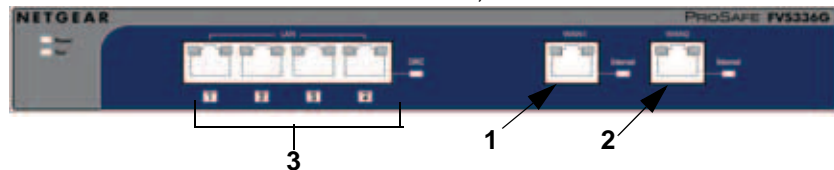
Vielen Dank, dass Sie sich für dieses NETGEAR-Produkt entschieden haben. Im Lieferumfang sollten die folgenden Teile enthalten sein:

- NETGEAR ProSAFE™ Dual WAN Gigabit SSL VPN Firewall FVS336G v2
- Netzkabel
- Rutschfeste FüÙe zur Aufstellung auf einer Tischplatte
- Netzkabel (Kategorie 5)
- Installationsanleitung
- Ressourcen-CD
- ProSafe VPN-Client-Software – eine Benutzerlizenz

## Verbinden der Firewall

So verbinden Sie die Kabel zwischen der Firewall, den Modems und einem Computer:

1. Schalten Sie die Breitbandmodems aus, und ziehen Sie deren Netzstecker.



2. Stecken Sie das Netzkabel eines Modems in den WAN1-Port (1) der Firewall.
3. Stecken Sie das Netzkabel des anderen Modems in den WAN2-Port (2) der Firewall.
4. Stecken Sie das eine Ende des im Lieferumfang der Firewall enthaltenen Netzkabels in einen LAN-Port (3) und das andere Ende in den Netzwerkanschluss Ihres Computers.

Die Netzkabel sind angeschlossen, und Sie können das Netzwerk neu starten.

So starten Sie das Netzwerk in der richtigen Reihenfolge neu:

**WARNUNG:** Wenn Sie beim Neustart Ihres Netzwerks nicht in der richtigen Reihenfolge vorgehen, kann u. U. keine Internetverbindung hergestellt werden.

1. Schalten Sie Ihre Breitbandmodems ein, und warten Sie etwa zwei Minuten.
2. Stecken Sie das Netzteil in den Netzwerkport auf der Rückseite der Firewall.
3. Stecken Sie das Netzteil in eine Steckdose.

Die Test-LED (4) leuchtet auf und erlischt.

4. Schalten Sie den Computer ein.
5. Überprüfen Sie die Status-LEDs:



- **Power.** Die Power-LED (5) leuchtet grün. Ist dies nicht der Fall, lesen Sie bitte den Abschnitt zur Fehlerbehebung im Referenzhandbuch.
- **Test.** Beim erstmaligen Einschalten des Routers leuchtet die gelbe Test-LED (4) etwa 2 Minuten lang. Wenn die Test-LED nach einigen Minuten immer noch leuchtet, lesen Sie bitte im Referenzhandbuch nach.
- **WAN.** Die Active-LEDs für WAN-Port 1 und WAN-Port 2 leuchten (6). Wenn dies nicht der Fall ist, stellen Sie sicher, dass die Netzkabel richtig an die Modems und WAN-Ports angeschlossen und die Modems eingeschaltet sind. Die Link/Act-LEDs (7) zeigen die Aktivität des Ports an. Die Speed-LEDs (8) reagieren wie folgt:
  - **Grün.** Ihr Computer kommuniziert mit 1 GBit/s.
  - **Gelb.** Ihr Computer kommuniziert mit 100 MBit/s.
  - **Leuchten nicht.** Ihr Computer kommuniziert mit 10 MBit/s.
- **LAN.** Die Speed- und Link/Act-LEDs für die LAN-Ports sollten auf dieselbe Weise reagieren wie die WAN-Ports für die aktiven LAN-Ports.

## Konfigurieren der Firewall für den Internetzugriff

Suchen Sie die Konfigurationsdaten Ihres Internet-Providers, bevor Sie beginnen.

**Hinweis:** Zur Anmeldung an der Firewall muss Ihr Computer so konfiguriert sein, dass eine IP-Adresse automatisch über DHCP bezogen wird. Weitere Informationen erhalten Sie im Referenzhandbuch.

So konfigurieren Sie die Firewall für den Internetzugriff:

1. Geben Sie in die Adresszeile Ihres Browsers `https://192.168.1.1` ein.



2. Geben Sie den Standard-Benutzernamen und das -Passwort ein.

- **Benutzername:** admin
- **Passwort:** password

3. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Login** (Anmelden).

Der Bildschirm **Router Status** (Routerstatus) wird angezeigt.

4. Wählen Sie **WAN Settings** (WAN-Einstellungen) > **WAN 1 ISP Settings** (WAN 1-Einstellungen des Internet-Providers) aus.

Der Bildschirm **WAN 1 ISP Settings** (WAN 1-Einstellungen des Internet-Providers) wird angezeigt.

5. Klicken Sie unten auf dem Bildschirm **WAN 1 ISP Settings** (WAN 1-Einstellungen des Internet-Providers) auf **Auto Detect** (Automatische Suche).

Der Router versucht daraufhin, Ihren Verbindungstyp automatisch zu erkennen. Wenn Sie Ihren ISP-Verbindungstyp kennen, können Sie die Router-Einstellungen auf dem Bildschirm **WAN 1 ISP Settings** (WAN 1-Einstellungen des Internet-Providers) manuell konfigurieren.

6. Klicken Sie auf **Apply** (Übernehmen). Ihre Einstellungen werden gespeichert.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Test** (Testen), um sicherzustellen, dass die Internetverbindung aktiv ist.
8. Wählen Sie die Registerkarte **WAN 2 ISP** (WAN 2 Internet-Provider) aus, und führen Sie die Schritte 5 und 6 erneut durch.

## Tipps zur Fehlerbehebung

Im Folgenden finden Sie Tipps zur Behebung häufig auftretender Probleme.

- **Überprüfen Sie, ob die Netzkabel richtig angeschlossen sind.**

Die WAN Link/Act-LED der Firewall leuchtet, wenn das Netzkabel jedes Modems ordnungsgemäß mit der Firewall verbunden ist und die Modems und die Firewall eingeschaltet sind.

Für jeden eingeschalteten Computer, der über ein ordnungsgemäß eingestecktes Netzkabel mit der Firewall verbunden ist, leuchtet die entsprechende LAN-Port-LED an der Firewall auf.

- **Vergewissern Sie sich, dass die Netzwerkeinstellungen des Computers richtig sind.**

Computer müssen so konfiguriert sein, dass IP- und DNS-Server-Adressen automatisch über DHCP bezogen werden. Informationen über die Konfiguration Ihres Computers, um eine IP- und DNS-Adresse über DHCP zu erhalten, finden Sie im Referenzhandbuch.

- **Bei Kabelmodems sollten Sie MAC-Spoofing verwenden.**

Bei manchen Kabelmodem-Internet-Providern müssen Sie die MAC-Adresse des Computers verwenden, der für Ihren Zugang registriert ist.

### So verwenden Sie MAC-Spoofing:

1. Wählen Sie **WAN1 ISP Settings** (WAN1 Einstellungen des Internet-Providers) > **Advanced** (Erweitert).
2. Wählen Sie im Abschnitt **Router's MAC Address** (MAC-Adresse des Routers) entweder **Use this Computer's MAC** (MAC-Adresse dieses Computers verwenden) oder **Use this MAC address** (Diese MAC-Adresse verwenden) aus.

3. Geben Sie die MAC-Adresse des Computers ein, der bei Ihrem Internet-Providers registriert ist.

Der Router erfasst und verwendet die MAC-Adresse des von Ihnen bestimmten Computers.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Apply** (Übernehmen). Ihre Einstellungen werden gespeichert.
5. Starten Sie das Netzwerk in der richtigen Reihenfolge neu.

## Support

Vielen Dank, dass Sie sich für ein Produkt von NETGEAR entschieden haben.

Registrieren Sie Ihr Gerät nach der Installation unter <https://my.netgear.com>. Sie benötigen dazu die Seriennummer, die sich auf dem Etikett des Produkts befindet.

Die Registrierung ist Voraussetzung für die Nutzung des telefonischen Supports von NETGEAR. NETGEAR empfiehlt, das Gerät über die NETGEAR-Website zu registrieren. Produkt-Updates und Support im Internet erhalten Sie unter <http://support.netgear.com>.

NETGEAR empfiehlt, nur die offiziellen NETGEAR Support-Stellen zu nutzen. Sie können die Mitarbeiter des technischen Supports von NETGEAR per Chat, E-Mail oder Telefon unter <http://support.netgear.com/general/contact/default.aspx> kontaktieren.

Die aktuelle EU-Konformitätserklärung finden Sie unter [http://support.netgear.com/app/answers/detail/a\\_id/11621/](http://support.netgear.com/app/answers/detail/a_id/11621/).

Informationen zur Einhaltung gesetzlicher Vorschriften finden Sie unter <http://www.netgear.com/about/regulatory/>.

NETGEAR und das NETGEAR-Logo sind Marken und/oder eingetragene Marken von NETGEAR, Inc. und/oder seiner Tochtergesellschaften in den USA und/oder anderen Ländern. Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. © NETGEAR, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Nicht für die Verwendung im Freien zugelassen. Gültig in allen EU-Mitgliedsstaaten, in den EFTA-Staaten und in der Schweiz.

**Oktober 2013**



201-12412-03

**NETGEAR, Inc.**  
350 East Plumeria Drive  
San Jose, CA 95134 USA